

GEMEINDE
HÜRTGENWALD

Der Bürgermeister

Mitteilungsvorlage

Nr.: 47/2010

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Gemeinderat	18.03.2010	TOP

öffentlich

Abteilung: II
Sachbearbeiter: Herr Grießhaber
Aktenzeichen: II Gri
Datum: 04.03.2010

Bezeichnung

Verschiebung der Haushaltsberatungen

Sachverhalt:

Bei Einbringung des Haushaltsplanes in der Ratssitzung am 28. Januar 2010 wurde die politische Beratungsfolge auf eine Verabschiedung am 18. März ausgerichtet. Durch das Erfordernis, ein Haushaltssicherungskonzept (HSK) aufzustellen, lässt sich dieser Zeitplan nicht einhalten. Da das aufzustellende HSK nicht genehmigungsfähig sein wird, verbleibt die Gemeinde Hürtgenwald auch nach Verabschiedung des Haushalts in der vorläufigen Haushaltsführung gemäß § 82 Gemeindeordnung NRW. Somit ist ein zeitlicher Aufschub für die Handlungsfähigkeit der Verwaltung unbedeutend.

In einem interfraktionellen Gespräch am 10. Februar 2010 wurde einstimmig vereinbart, die Haushaltsberatungen zu verschieben. Die Verwaltung arbeitet derzeit an der Aufstellung des HSK. Erste Ergebnisse werden in einem weiteren interfraktionellen Gespräch Mitte April vorgestellt. Im Mai wird die Vorlage der Verwaltung in die politische Beratung gegeben.

Geplant ist, den Haushalt 2010 sowie das HSK in einer neuen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses im Juni zu beraten und in der Ratssitzung am 8. Juli zu verabschieden.

Beschlussvorschlag:

Ohne. Der Gemeinderat nimmt den neuen Zeitplan der Haushaltsverabschiedung zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen ?

- | | |
|---|---|
| 1) Einmalig | € |
| 2) Jährliche Folgekosten/-lasten | € |
| 3) Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge) | € |
| 4) Die Mittel stehen haushaltsrechtlich zur Verfügung | |

Die Mittel müssen Kostenstelle bereit gestellt werden.

Gefertigt:

Mitzeichnung

(Sachbearbeiter)

(Abteilungsleiter)

(Abteilungsleiter beteil. Abteilung)

(Bürgermeister)